



N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses
am 10.06.2020
*öffentlich***

Ort: Stadthaus, Festsaal,
Marktplatz 2,
06108 Halle (Saale),

Zeit: 17:11 Uhr bis 17:54 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnahmeverzeichnis

Anwesend waren:

Mitglieder

Dr. Christoph Bergner

Ute Haupt
Katja Müller
Christoph Bernstiel
Dennis Helmich
René Schnabel
Dörte Jacobi
Eric Eigendorf
Andreas Wels
Torsten Schaper

Christian Andrae
Paul Biedermann
Axel Schmidt
Niklas Ufer
Oliver Thiel

Ausschussvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
AfD-Stadtratsfraktion Halle
Fraktion MitBürger & Die PARTEI
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Fraktion Hauptsache Halle
Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von
Halle (Saale)
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner
Sachkundiger Einwohner

Verwaltung

Dr. Judith Marquardt
Dr. Markus Folgner
Aurel Siegel
Kirsten Schneider
René Lukas

Beigeordnete Kultur und Sport
Referent im GB III
Leiter Fachbereich Sport
Leiterin Team Finanzen/Fördermittel
Protokollführer

Entschuldigt fehlten:

Beate Thomann
Emily Chapman
Niklas Gerlach
Michael Koch
Sten Meerheim

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Sachkundige Einwohnerin
Sachkundige Einwohnerin
Sachkundige Einwohnerin
Sachkundiger Einwohner

zu Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die öffentliche Sitzung des Sportausschusses wurde vom Ausschussvorsitzenden, **Herrn Dr. Bergner** eröffnet und geleitet. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Bergner bat um Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift von 12.02.2020
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift von 11.03.2020
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Situation in den halleschen Sportvereinen
- 7.2. Hinweise zu Sportveranstaltungen Juni 2020
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift von 12.02.2020

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12.02.2020, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 3.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift von 11.03.2020

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.03.2020, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

Abstimmungsergebnis: bestätigt

zu 4 Beschlussvorlagen

Es lagen keine Beschlussvorlagen vor.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine Anträge von Fraktionen und Stadträten vor.

zu 6 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten

Es lagen keine schriftlichen Anfragen vor.

zu 7 Mitteilungen

zu 7.1 Situation in den halleschen Sportvereinen

Frau Dr. Marquardt informierte über die Situation in den halleschen Sportvereinen.

Frau Schneider schilderte den Ausschussmitgliedern die derzeitige Lage und die Vorgehensweise der Verwaltung zum aktuellen Umgang des Sportbetriebes von Sporteinrichtungen unter den Bedingungen der Corona-Maßnahmen in der Stadt Halle (Saale).

Herr Siegel wies darauf hin, dass eine Feriennutzung für Sporthallen und Sporteinrichtungen von der Stadtverwaltung ermöglicht wird. Allen Vereinen wird empfohlen, einen Antrag auf Feriennutzung zustellen.

Frau Jacobi erkundigte sich, ob es eine höhere Anzahl von Mitgliedschaftskündigungen bei den Sportvereinen hinsichtlich der COVID-19 Pandemie gab und Altsanierungen an Sportstätten nicht fristgerecht begonnen werden konnten.

Frau Schneider sagte, dass eine höhere Anzahl von Mitgliedschaftskündigungen nicht bestätigt werden kann. Die beschlossenen Maßnahmen zur Förderung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen werden im laufenden Tagesgeschäft absolviert. Aufgrund der Pandemie kann derzeit keine Minderung von Sanierungen festgestellt werden.

Frau Jacobi bemerkte, dass aufgrund der COVID-19 Pandemie Veranstaltungen ausgefallen sind, die durch die Stadt Halle (Saale) gefördert wurden. Sie erkundigte sich, ob dadurch finanzielle Mittel frei werden.

Frau Dr. Marquardt wies darauf hin, dass die Vereine die Möglichkeit haben, Veranstaltungen zu verschieben. Eine direkte Prüfung, welcher Verein eine Verschiebung von Veranstaltungen nicht in Anspruch nehmen kann, soll nach der Sommerpause des Stadtrates erfolgen. Die finanziellen Mittel gehen aber nicht verloren, sondern werden gemäß Sportförderrichtlinie bereitgestellt.

Herr Schmidt bemerkte, dass im Rahmen der 6. Corona Eindämmungsverordnung die Umkleieräume und Duschen zur Nutzung freigegeben sind. Er teilte mit, dass diese Nutzung in Halle (Saale) nicht möglich ist. Er fragte, ob eine zukünftige Freigabe geplant ist.

Frau Schneider sagte, dass die Stadt Halle (Saale) im Rahmen des übertragenen Wirkungskreises die Regelung der 6. Corona-Eindämmungsverordnung umsetzt. Im Interesse einer schnellstmöglichen Eröffnung der Sportstätten wurde entschieden, dass für die kommunalen Sporteinrichtungen die Umkleidebereiche vorerst noch verschlossen bleiben. Hierbei wurden die zur Verfügung stehenden räumlich kleineren Einrichtungen betrachtet, die eine Öffnung hinsichtlich der Hygienevorschrift nicht ermöglichen.

Herr Dr. Bergner bemerkte, dass die Schwimmhallen in Magdeburg früher geöffnet waren als in der Stadt Halle (Saale). Es besteht somit ein Verdacht, dass es für die Bäder Halle GmbH eine Kosteneinsparung ist, wenn die Schwimmhallen nicht im Betrieb sind. Er fragte, ob und wann es vorgesehen ist, den Betrieb der Hallenbäder wiederaufzunehmen.

Frau Schneider sagte, dass die Antwort schriftlich erfolgen wird.

Herr Helmich wies darauf hin, dass bisher für die Nutzung der städtischen Sporteinrichtungen in den Sommerferien eine Gebühr von 10 Euro/h entrichtet werden musste. Er erkundigte sich, ob diese Gebühr dieses Jahr weitergeführt oder ausgesetzt wird.

Frau Schneider sicherte eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Thiel äußerte sich zur der Frage nach eventuellen Mitgliedschaftskündigungen von Frau Jacobi. Er sagte, dass momentan wieder Perspektiven für Vereinsmitglieder bestehen, deshalb hat man die Hoffnung, dass es keine Kündigungswellen von Vereinsmitgliedschaften gibt.

Herr Schmidt ergänzte, dass aus den Vereinen signalisiert wird, dass die größte Besorgnis über Kündigungen für das Jahr 2021 besteht. Für das Jahr 2020 wurden bereits Mitgliedsbeiträge bezahlt.

Herr Dr. Bergner lobte die Stadtverwaltung für deren Einsatz hinsichtlich der Vereinsbetreuung in Zeiten der COVID-19 Pandemie. Er fragte, ob die Antragstellung nicht erleichtert werden konnte, wenn die Stadtverwaltung bezogen auf jede Sportstätte einen Kriterienkatalog vorgelegt hätte. Dort wären dann die Bedingungen der einzelnen Sportstätten ersichtlich gewesen. Des Weiteren sagte er, dass es z.B. im Bereich des Turnens zu widersprüchlichen Antragstellungen einmal vom Verband und einmal vom Verein kam. Er machte darauf aufmerksam, dass die Vereine Antragsteller sind und die Verbände dazu eine Beratungsfunktion einnehmen.

Frau Dr. Marquardt bedankte sich für die Anregung bei Herrn Dr. Bergner. Sie wies darauf hin, dass die Rahmenbedingungen von der bestehenden Eindämmungsverordnung vorgegeben wurden.

Herr Dr. Bergner betonte, dass sein Wortbeitrag keine Kritik sein sollte.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7.2 Hinweise zu Sportveranstaltungen Juni 2020

Die Veranstaltungshinweise wurden zur Kenntnis genommen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen

zu 7.3 Herr Siegel zum Osendorfer See und Ruderkanal

Herr Siegel teilte mit, dass demnächst die Objekte am Osendorfer See und Ruderkanal den Nutzern übergeben werden. Diese zwei Hochwasserprojekte sind fertiggestellt.

zu 7.4 Herr Thiel zum Kletterturm am Thüringer Bahnhof

Herr Thiel informierte, dass am 19.06.2020 der neue Kletterturm am Thüringer Bahnhof eingeweiht wird.

zu 8 Beantwortung von mündlichen Anfragen

zu 8.1 Herr Helmich zu den Profivereinen in Halle (Saale)

Herr Helmich fragte, ob es einen Sachstand über die sportliche Aktivität vor dem Hintergrund der aktuellen Eindämmungsverordnung, z.B. der Saale Bulls MEC Halle 04 e.V., des SV UNION Halle Wildcats, des GiSA LIONS SV Halle gibt.

Frau Dr. Marquardt teilte mit, dass sich die Verwaltung aktuell im Austausch mit den Vereinen befindet.

zu 8.2 Frau Jacobi zu Kunstrasenplätzen

Frau Jacobi erwähnte das Thema der Kunstrasenplätze in der Stadt Halle (Saale). Sie verwies auf die EU-Verordnung nach der Kunstrasenplätze ab dem Jahr 2022 verboten werden sollen. Sie fragte, wie die Stadtverwaltung mit dieser Verordnung umgeht.

Herr Siegel wies darauf hin, dass diese Verordnung noch keine gesetzliche Bestandskraft hat. Die Verwaltung wird abwarten müssen, wann diese EU-Verordnung rechtlich umgesetzt wird.

Frau Dr. Marquardt fügte hinzu, dass dies bei den zukünftigen Förderanträgen für Kunstrasenplätze berücksichtigt werden muss

zu 8.3 Herr Bernstiel zur Eröffnung von Sportstätten

Herr Bernstiel wies darauf hin, dass nach der derzeitigen Eindämmungsverordnung wieder die Möglichkeit besteht, bei geplanten Eröffnungen von Sportstätten teilzunehmen. Er fragte, ob zukünftig Einladungen für Stadträte erfolgen werden.

Frau Dr. Marquardt sagte, dass die Eröffnungen in einem kleineren Kreis stattfinden und momentan als Übergabe an den Verein behandelt werden.

zu 8.4 Herr Bernstiel zur Finanzierungssituation des Stadions „Erdgas Sportpark“.

Herr Bernstiel erwähnte die Finanzierungssituation des Stadions „Erdgas Sportpark“. Er nannte diesen Fall einen „Dauerbrenner“. **Herr Bernstiel** wies darauf hin, dass dieser Namenssponsorenvertrag im kommenden Jahr ausläuft. Er fragte, wie das Konzept der dort ausfallenden Mittel kompensiert werden soll.

Frau Dr. Marquardt gab zur Kenntnis, dass zur Zukunft des Stadions „Erdgas Sportpark“ bereits Gespräche geführt werden. Bis Ende des Jahres soll ein Konzept vorgelegt werden.

zu 9 Anregungen

Da es keine weiteren Anregungen gab, beendete **Herr Dr. Bergner** die öffentliche Sitzung und bat um die Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

Dr. Christoph Bergner
Ausschussvorsitzender

René Lukas
Protokollführer